



100 Jahre Soziologie
an der Goethe-Universität



Begleitveranstaltungen zum Jubiläum „100 Jahre Soziologie an der Goethe Universität“ –

Vortragsreihe: „Kritische Soziologie“ im Sommersemester 2019

Ihr Verständnis der Soziologie als einer Instanz der kritischen gesellschaftlichen Selbstreflexion hat die Frankfurter Soziologie weltweit bekannt gemacht, und auch heute noch ist das (inter-)nationale Bild der Frankfurter Soziologie hiervon geprägt. Die AG Kritische Soziologie, die sich vor einigen Jahren aus einer Kooperation von Industrie- und Organisationssoziolog*innen am IfS (Institut für Sozialforschung) und am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften heraus entwickelt hat, will auch im Jubiläumsjahr der Soziologie 2019 ihre erfolgreiche Vortragsreihe „Kritische Soziologie“ fortführen.

**Mi., 24. April 2019 – Dr. Frieder Vogelmann, Goethe-Universität Frankfurt a. M.
(18 - 20 Uhr, Raum SH 4.105)**

Ohnmacht und Intensivierung.

Zur Logik des Verantwortungsbegriffs in Lohnarbeit und Arbeitslosigkeit

**Mi., 15. Mai 2019 - Dr. Susanne Martin, Justus-Liebig-Universität Gießen
(18 - 20 Uhr, Raum SH 4.105)**

Begrenzte Möglichkeiten. (Kritische) Intellektuelle der Gegenwart

**Mi., 05. Juni 2019 – PD Dr. Stephan Voswinkel, Institut für Sozialforschung
(16 - 18 Uhr, Raum SH 4.105)**

Entfremdung und Aneignung in der Arbeit

**Mi., 03. Juli 2019 – Dr. Doris Schweitzer, Justus-Liebig-Universität Gießen
(16 - 18 Uhr, Raum SH 4.105)**

Naturverhältnisse im Recht. Überlegungen zum kritischen Potential der Rechte der Dinge

Koordinator*innen:

Prof'in Dr. Birgit Blättel-Mink; Dr*in Friedericke Hardering;
PD Dr. Stephan Voswinkel; Dipl. Soz. Luigi Wenzl